

18.4.2008

Neuer Online-Folder macht Lust auf Technik: www.jidt.at

Ein Klick zur Technik



Das Netzwerk Humanressourcen gibt in einem neuen Online-Folder unter www.jidt.at einen Überblick über alle oberösterreichischen Aktivitäten zum Thema „Jugend in die Technik“. Derzeit sind insgesamt 36 Initiativen gelistet. Einheitliches Ziel aller Aktivitäten: Junge Menschen für Technikberufe zu begeistern um den zukünftigen Fachkräftebedarf zu decken.

Im Rahmen des Strategischen Wirtschaftsprogramms OÖ2010 koordiniert das Netzwerk Humanressourcen die öö. Initiativen „Jugend in die Technik“. Oberösterreich nimmt dabei eine Vorreiterrolle ein. „Der Folder ist ein Gemeinschaftsprojekt der Verantwortlichen sämtlicher Initiativen und zeigt, dass alle an

einem Strang ziehen müssen, um gegen den Mangel an TechnikerInnen anzukämpfen“, so Wirtschaftslandesrat Viktor Sigl und Mag.^a Irene Bouchal, Managerin des Netzwerks Humanressourcen.

Spaß an der Technik entdecken

Im Folder erfahren Unternehmen, LehrerInnen und Eltern kurz und prägnant die Ziele, Inhalte und wichtige organisatorische Rahmenbedingungen zu den einzelnen Aktivitäten. Bei den Veranstaltungen und Aktionen der Initiativen können Kinder und Jugendliche ihr handwerkliches Können testen, Experimente durchführen und so Talente und Spaß an der Technik entdecken. Einige Initiativen bieten weiters die Möglichkeit eine Ausbildung zu absolvieren. Julia Perndorfer, Schülerin aus Neukirchen am Walde hat bei einer der zahlreichen Aktivitäten mitgemacht und dabei durchaus positive Erfahrungen gesammelt: „Ich wollte immer schon Kfz-Mechanikerin werden, schon seit ich ganz klein war. Die Technik direkt aus der Nähe zu erleben, war einmal ganz etwas anderes.“

M e d i e n - I n f o r m a t i o n

Wirtschaft unterstützt die Initiativen

Nicht nur für die Jugendlichen sind die Aktivitäten und Veranstaltungen von großer Bedeutung, auch die Wirtschaft sieht, dass etwas getan werden muss, um den TechnikerInnenbedarf der nächsten Jahre abdecken zu können. Ing. Manfred Huemer, HR-Manager bei Greiner Packaging GmbH und Sprecher des HR-Beirats ist davon überzeugt, dass der Bedarf an gut ausgebildeten TechnikerInnen in den nächsten Jahren unverändert hoch bleiben wird: „Daraus leiten sich für Menschen in technischen Berufen unzählige Chance und Perspektiven ab. Industriearbeitsplätze von heute sind modern, international, sauber, forschungsintensiv und daher auch für immer mehr Mädchen interessant.“

Nähere Informationen zu den einzelnen Initiativen gibt es online unter www.jidt.at oder www.netzwerk-hr.at/technik.

Medien-Kontakt:

Mag. Bettina Krczal, Kommunikation Clusterland Oberösterreich GmbH
E-Mail: bettina.krczal@clusterland.at, Tel.: + 43 732 79810-5174

Mag.^a Irene Bouchal, Managerin Netzwerk Humanressourcen
E-Mail: irene.bouchal@clusterland.at, Tel.: + 43 732 79810-5166, Mobil: 0664-8186579